

# DRK sagt Danke für digitale Funkgeräte

## Heimische Unternehmen spenden 4500 Euro für Anschaffung

Fröndenberg. Ab sofort bricht das Digitalzeitalter beim DRK Ortsverein Fröndenberg an. Möglich ma-

chen es vier neue, digitale Handfunkgeräte.

Anfang November 2016 hat das Deutsche Rote Kreuz

Fröndenberg für die Anschaffung von vier digitalen Handfunkgeräte um Spenden gebeten. Dank drei

großzügiger Zuwendungen aus der Unternehmenswelt, konnte der Vorstand des DRK Fröndenberg bereits im Januar 2017 die Bestellung der Digitalfunkgeräte nebst notwendigem Zubehör in Auftrag geben.

Zum Betrieb der Funkgeräte sind in jedem von diesen sogenannte BOS-Sicherheitskarten erforderlich, welche auch noch kostenneutral über den DRK-Kreisverband Unna beschafft werden mussten.

Diese sind vor Kurzem eingetroffen, sodass die Geräte für ihren zweckgebundenen Einsatz programmiert werden konnten. So können die alten analogen Geräte nun nach und nach „eingemottet“ werden.

Das DRK bedankte sich am Dienstagabend bei den Spendern, die insgesamt 4500 Euro für die neuen Geräte zur Verfügung gestellt hatten.



Das DRK dankte den Spendern für die Digitalfunkanlage (v.l.): Josef Stahlschmidt, Bernd Heitmann, Dirk Behrens, Andreas Schlüter und Christopher Günther.

Foto: Sarad